

- PRESSEINFORMATION -

Gründergeist in jungen Jahren: StartUp Challenge Ostholstein begeistert mit innovativen Ideen

Da lag ein Hauch von Gründertum in den Geschäftsräumen der Volksbank Eutin: Beim Regionalentscheid der StartUp Challenge Schleswig-Holstein präsentierten am Mittwoch Schülerinnen und Schüler des Bildungsgangs Wirtschaft der Beruflichen Schule des Kreises Ostholstein in Eutin eine Reihe von spannenden und kreativen Geschäftsideen und bewiesen dabei eindrucksvoll, dass Unternehmergeist keine Frage des Alters ist.

Ob „VisoCalm“, eine Brille zur Linderung von Migräne und Kopfschmerzen oder „SilkScent“, Haargummis mit Zirbenspänen für einen langanhaltenden Duft – die Bandbreite der Ideen machte neugierig auf das, was die Jugendlichen in den letzten Monaten im Unterricht entwickelt haben. Der Wettbewerb, ins Leben gerufen von der Fachhochschule Kiel, richtet sich gezielt an Berufliche Schulen in Schleswig-Holstein und fördert unternehmerisches Denken bereits in der Schulausbildung.

Businesspläne wie die Profis – mit Unterstützung aus der Region

Insgesamt 9 Teams gingen in Eutin an den Start und präsentierten ihre Konzepte einer fachkundigen Jury aus Wirtschaft und Politik. Mit durchdachten Businessplänen, Finanzkonzepten und zielgerichtetem Marketing simulierten sie den Weg einer echten Unternehmensgründung. Unterstützt wurden sie dabei von der Entwicklungsgesellschaft Ostholstein mbH EGOH. Deren Geschäftsführer Jens Meyer betont die Bedeutung solcher Projekte: „Junge Menschen lernen so, unternehmerisch zu denken und eigene Ideen umzusetzen. Das ist ein wichtiger Beitrag zur Innovationskraft unserer Region.“

Patrick Gütschow, Vorstandssprecher der Volksbank Eutin Raiffeisenbank eG, zeigt sich beeindruckt von der Innovationskraft der jungen Teams: „Selbstständige Unternehmen sind das Rückgrat unserer Wirtschaft. Indem wir den Nachwuchs frühzeitig fördern, tragen wir dazu bei, dass kreative Ideen zu echten Erfolgsgeschichten werden.“

Eutin schickt einen Gewinner ins Landesfinale

An spannenden Ideen mangelte es den Schülerinnen und Schülern nicht. Viele ihrer Konzepte entstanden aus alltäglichen Herausforderungen, für die sie kreative Lösungen entwickelten. Der Tennisschläger „FlexGrip“ mit Klicksystem ermöglicht zum Beispiel einen schnellen und unkomplizierten Griffwechsel, sodass sich der Schläger individuell an die Bedürfnisse des Spielers anpassen lässt. Die recycelbare „SauberSqueeze“-Verpackung sorgt für ein sauberes und kleckerfreies Dosieren von

Ketchup, Mayonnaise und anderen Soßen. Das „Simple cutter“ vereint ein Schneidebrett mit Saschlikspießen für eine effiziente Arbeitsweise in der Küche und beim Grillen.

Nach den jeweils rund 5-minütigen Präsentationen hatten die Jurymitglieder die Möglichkeit, offene Fragen zu stellen und mehr über die Hintergründe der Produktideen zu erfahren. Am Ende des Wettbewerbs standen die Gewinner fest:

Platz 3: Ging an das Team *Summer Jane, Jannes, Anastasia und Max* mit „JAMAANSU“, einem innovativen Einkaufswagen mit QR-Code-gestützter Ver- und Entriegelung. Ein integriertes RFID-Tracking-System überwacht die Position des Wagens und schlägt Alarm, sobald der festgelegte Umkreis des Supermarkts verlassen wird.

Platz 2: *Alina, Leen, Käthe, Bijona und Mira* sicherten sich mit „Safe on rainy days“ den zweiten Platz. Der multifunktionale Regenschirm kombiniert einen beheizbaren Griff, integrierte LED-Lichter und einen SOS-Knopf, um Sicherheit und Komfort an regnerischen Tagen zu gewährleisten.

Platz 1: Den Wettbewerb gewann das Team „SpiceUp“ mit *Tom Leon, Zakaria, Fabio, Arthur und Tobias*. Ihre Idee: Gewürzkapseln für individuelle Ernährungsbedürfnisse und Geschmäcker. Die portionierten Kapseln enthalten maßgeschneiderte Gewürzmischungen und sind in einer umweltfreundlichen Zellulosehülle verpackt. Sie lassen sich an persönliche Vorlieben – etwa weniger Salz oder den Verzicht auf bestimmte Zutaten – anpassen. Mit dieser innovativen Lösung sicherte sich „SpiceUp“ das Ticket für das Landesfinale am 21. Februar 2025 in Kiel gesichert.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter www.startup-challenge-sh.de und unter www.egoh.de.

Eutin, 06. Februar 2025

Weitere Presse-Informationen:

Entwicklungsgesellschaft Ostholstein mbH EGOH

Frau Sandra Belka

Röntgenstraße 1 • 23701 Eutin

Tel. 0 45 21/ 808 824

belka@egoh.de